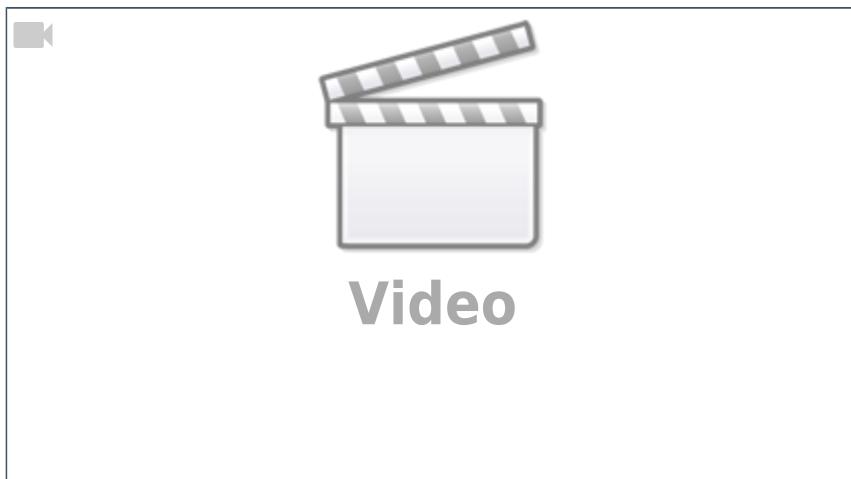


Signalsäulen in Fabrikhalle

In dieser Fabrikhalle arbeiten gleich mehrere Programmierungen über den Pattern Configurator.



Die Signalsäulen werden per Zufalls-Funktion gesteuert, wobei die Zustände in ihrer Wahrscheinlichkeit wie folgt gestaffelt sind.

- 1) Grünes Dauerlicht (in Betrieb), 54%
- 2) Weißes Dauerlicht (in Bereitschaft), 23%
- 3) Gelbes Blinklicht (Störung erwartet), 15%
- 4) Rotes Blitzlicht (Störung), 8%

The screenshot shows the Pattern Configurator interface with several tabs open:

- Startseite:** Shows basic settings like Ver.: 3.3.2 19.12.23, Erste RGB LED: 1, Startkanal der RGB LED: 0, Schalter Nummer: Sl. 1, Anzahl der Ausgabe Kanäle: 3, Bits pro Wert: 2, Wert Min: 0, Wert Max: 60, Wert ausgeschaltet: 0, Mode: 0, Analoges Überblender: 0, Goto Mode: 1, Goto Aktivierung: RandomTime(12 Sek, 30 Sek), Grafische Anzeige: 1, Spezial Mode: 0. A yellow box highlights the "Anzahl der Ausgabe Kanäle" field.
- Neues Blatt:** A button to create a new pattern.
- by Hardi:** A note explaining how to create an LED pattern. It says: "Mit diesem Blatt kann die Konfiguration eines LED Musters erstellt werden. Die Gelb hinterlegten Felder und die Tabellen können verändert werden. Die Spalten der Tabelle beschreiben einen Abschnitt des Musters welches für eine bestimmte Zeit angezeigt wird. Die Zeiten können in Minuten ("Min") oder Sekunden ("Sec") angegeben werden. Wird keine Einheit angegeben, dann sollte die Zeit nur in den ersten Spalten angegeben werden zur Minimierung des Speicherbedarfes. Achtung zwischen Zahl und Einheit muss ein Leerzeichen stehen und die Groß- und Kleinschreibung muss übereinstimmen. Wenn man sieht wie lange der Abschnitt dauert, im Beispiel unten ist das bei den Spalten 4 bis 8. In der zweiten Tabelle wird mit einem x markiert welche LED in dem Abschnitt leuchten soll. Wenn mehr als eine Zahl eingegeben wird, dann wird automatisch anhand der eingetragenen Markierung gewählt. Wenn mehrere Markierungen eingegeben werden, dann muss in die letzte Spalte ein Punkt eingefügt werden."
- Ergebnis:** Shows the generated patterns: PatternT14(1,68,Sl_LocalVar,3,0,60,0,0,20,20,700,500,500,500,500,1,1,1,1,1,1,1,1,192,0,44,192,2,48,12,195,48,12,168,170,42 ,68,192,1,192,2,192,3,191,191,191,191).
- Makro Name:** Signalsäule
- Makro:** #define Signalsäule(LED)
- Import von Prog. Gen.:** A button to import programs from a general source.
- Goto Tabelle:** A timeline diagram showing the sequence of events (E, SP, G1, SP, G2, SP, G3, SE) over time.
- LED Nr.:** A table mapping LED numbers to colors: LED Nr. 1 is Rot, LED Nr. 2 is Grün, LED Nr. 3 is Blau.

Die Kontrollwaage hinten rechts wird ebenfalls per Zufall gesteuert. Das Vorbild arbeitet mit einer Kontrollleuchte, die bei Erreichen des richtigen Gewichts grün und außerhalb der Toleranz rot leuchtet.



Die Pattern Configurator-Dateien sind hier zu finden:
https://github.com/Hardi-St/MobaLedLib_Docu/blob/master/Anwendungsbeispiele/Programmbeispiele/Pattern-Configurator/Signalsaeule_Example.MLL_pcf

From:
<https://wiki.mobaledlib.de/> - **MobaLedLib Wiki**

Permanent link:
<https://wiki.mobaledlib.de/anleitungen:spezial:codevorlagen:signalsaeule?rev=1706565132>

Last update: **2024/01/29 22:52**

